

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 27.11.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Am Morgen verbreitet Frost, gebietsweise Glätte, örtlich Nebel. Tagsüber meist stark bewölkt.

Wetter- und Warnlage:
Ein Zwischenhoch liegt über Mitteleuropa. Darin strömt Luft subpolaren Ursprungs nach Bayern, die bodennah feucht ist.

FROST/GLÄTTE:
Bis gegen Mittag verbreitet leichter Frost. Dabei oft Glätte durch gefrierende Nässe.
In der Nacht zum Freitag mäßiger Frost. Am Alpenrand und im Bayerwald lokal Tiefstwerte um -10 Grad. Dabei örtlich Reif.

NEBEL:
Heute Morgen und in der Nacht zum Freitag stellenweise Nebel mit Sichtweite unter 150 m.

Vorhersage:
Heute meist stark bewölkt. Beste Chancen auf Auflockerungen vom Allgäu bis ins westliche Alpenvorland. Mehr Sonne nur in den höheren Lagen der Alpen. Im Bergland örtlich leichter Dauerfrost, sonst 0 bis 3 Grad. In 2000 m -8 bis -5, in 3000 m -10 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Süd.

In der Nacht zum Freitag teils klar, teils trüb durch Nebel oder Hochnebel. Minima -3 bis -7, in Alpennähe und im Bayerischen Wald um -10 Grad. Lokal Reifglätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 28.11.2025 in Südbayern:

Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: keine

Am Freitag nach Nebelauflösung insgesamt viel Sonne. Mehr Wolken im nördlichen Schwaben und Oberbayern, dort später stellenweise auch etwas Regen. An der unteren Donau teilweise den ganzen Tag über trüb. Dort örtlich leichter Dauerfrost, sonst 0 bis 4 Grad. In 2000 m um 0, in 3000 m um -5 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Süd.

In der Nacht zum Samstag von Westen verbreitet Regen, oft gefrierend und entsprechend Glatteis! Tiefsttemperatur -1 bis -4, in den Alpen- und Bayerwaldtälern bis -7 Grad. Im Laufe der Nacht in Schwaben und Teilen Oberbayerns Temperaturanstieg über den Gefrierpunkt hinaus.

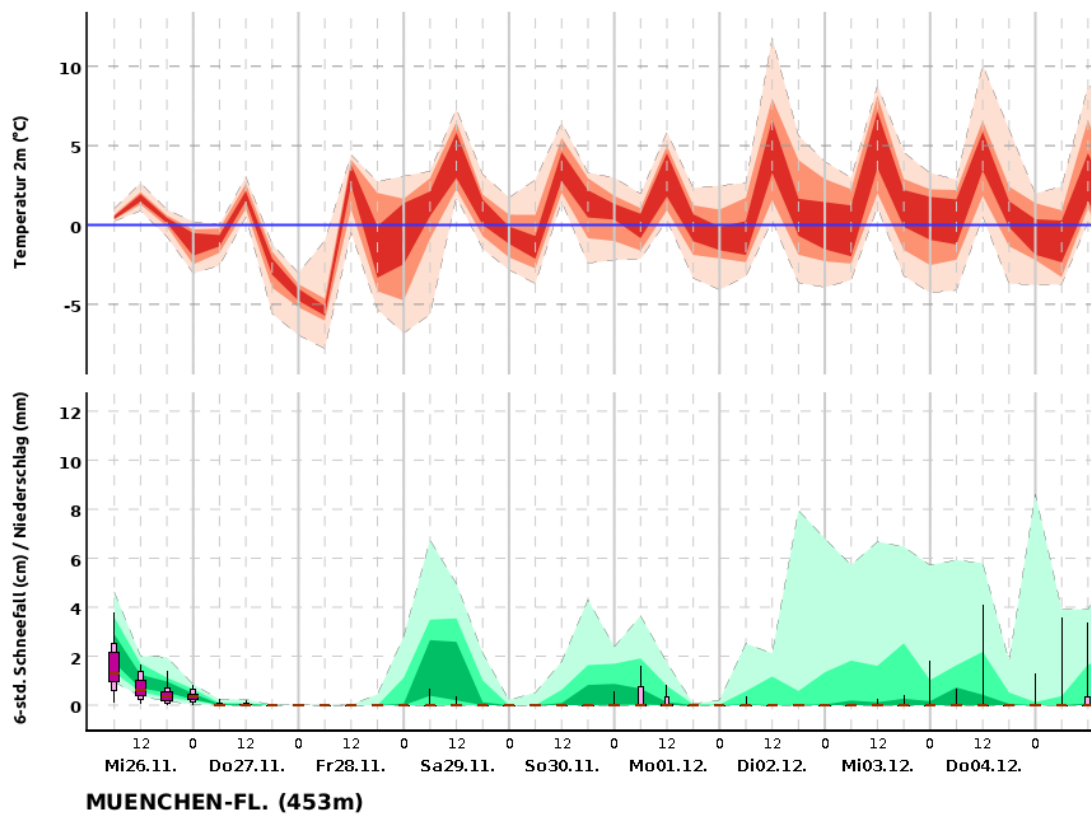
Am Samstag anfangs verbreitet Regen, vor allem Richtung Niederbayern noch mit erhöhter Glatteisgefahr. Im Tagesverlauf auch dort abklingende Niederschläge. Höchsttemperatur in Niederbayern 0 bis 3, sonst 3 bis 7 Grad. In 2000 m um 0, in 3000 m -5 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

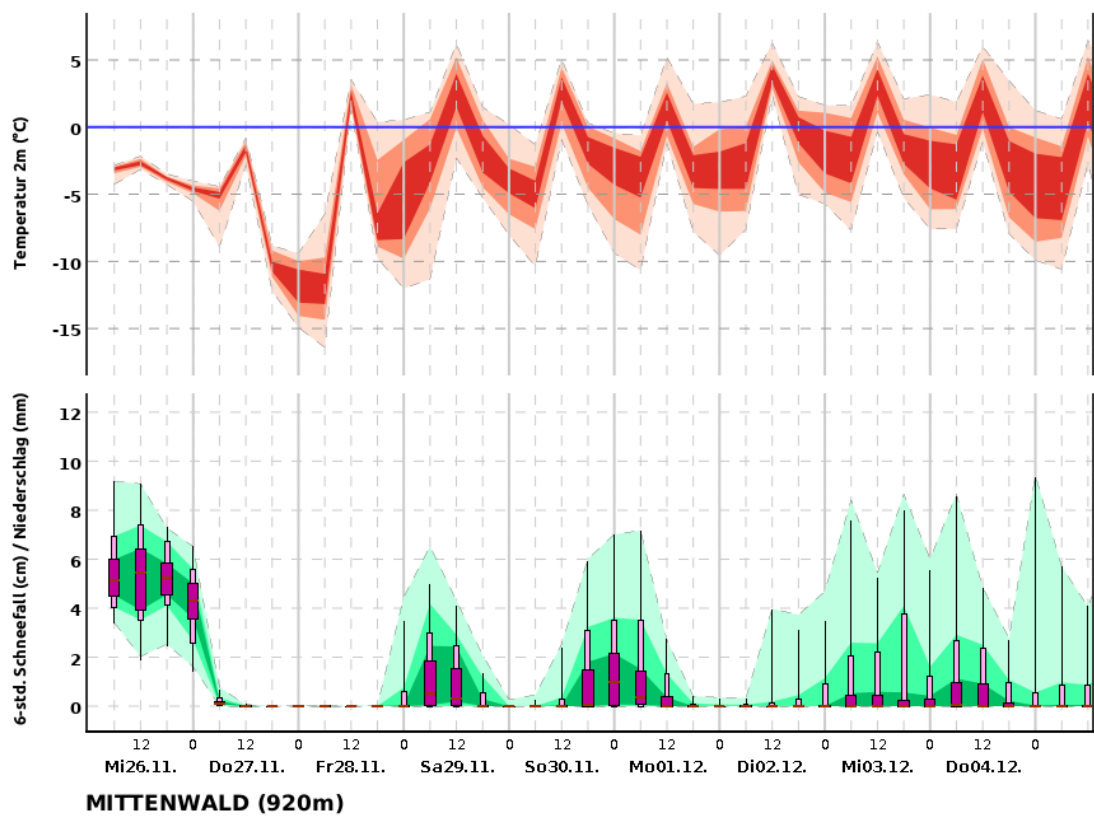
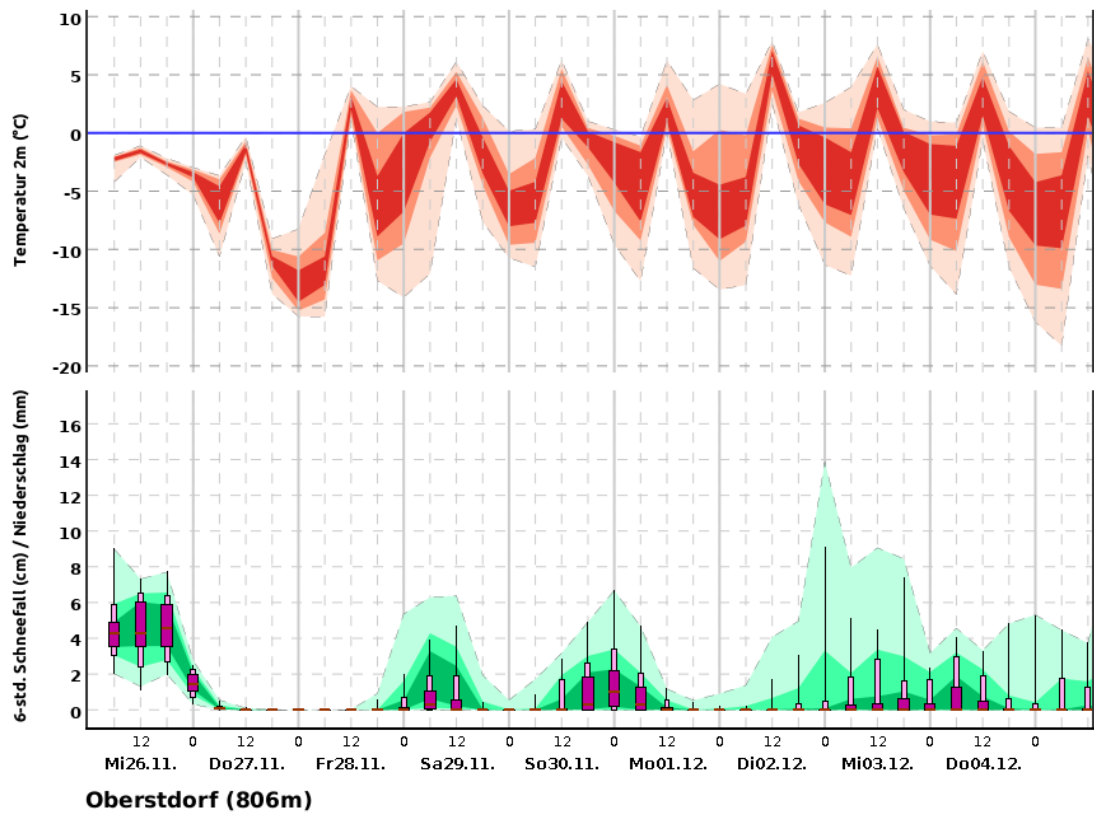
In der Nacht zum Sonntag teilweise aufgelockert, sonst meist stark bewölkt, zum Teil auch trüb. Bei größeren Wolkenlücken Nebel. Tiefsttemperatur +1 bis -3 Grad. Dabei stellenweise Glätte durch gefrierende Nässe oder Reif.

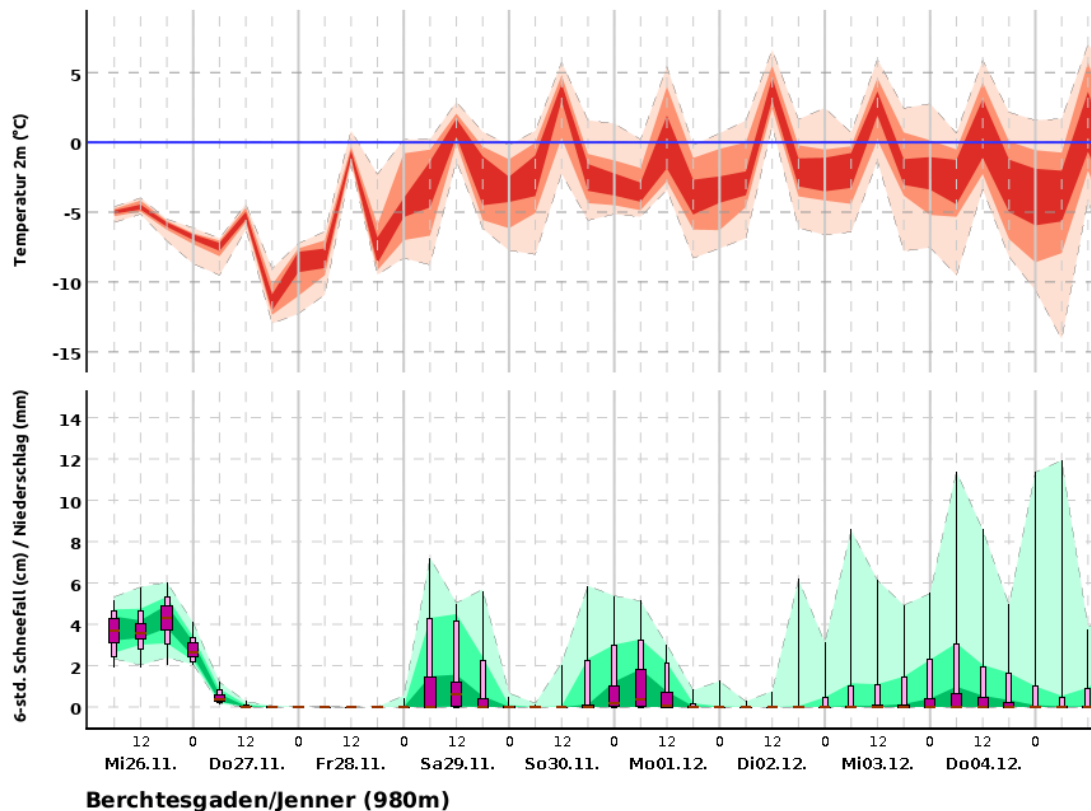
Am Sonntag meist dichte, teilweise hochnebelartige Bewölkung. Daraus vereinzelt etwas Regen oder Sprühregen. Chancen auf Sonne am ehesten direkt an den Alpen sowie im Bayerischen Wald. Höchstwerte zwischen 2 und 7 Grad bei überwiegend schwachem Wind um Süd. In 2000 m -2, in 3000 m -5 Grad. Auf höheren Alpengipfeln zeitweise starke Böen.

In der Nacht zum Montag wenig Änderung. Tiefstwerte um 0, in manchen Alpen- und Bayerwaldtälern bei länger klarem Himmel bis -4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

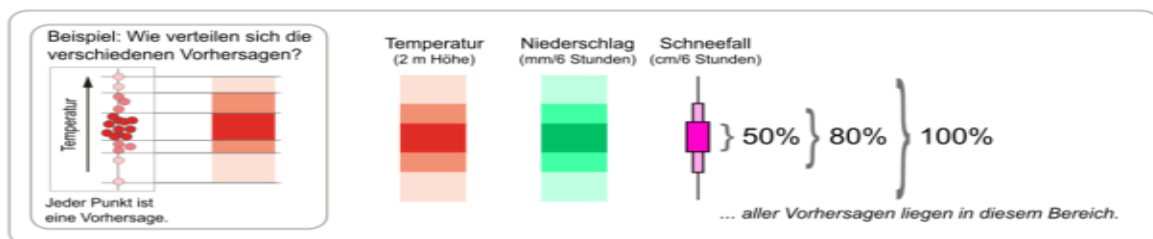






©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Schwienbacher